Datum: 04.07.2015

forum

Pfarrblatt d.kath.KircheKt.ZH

forum
8001 Zürich
044/ 266 12 72
www.forum-pfarrblatt.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 7'086
Erscheinungsweise: 26x jährlich

Themen-Nr.: 841.014
Abo-Nr.: 1001059
Seite: 7
Fläche: 31'482 mm²

Foto: kna-bild.de

Wendepunkt Firmung

Junge Menschen werden gefirmt – und dann? Ist Schluss mit der Kirche oder geht der Weg weiter?

Seit 25 Jahren ist Pastoraltheologe Manfred Kulla in der Jugend- und Pfarreiseelsorge engagiert. Mit grossem Aufwand werden Junge an die Firmung herangeführt, sagt er, aber nachher fragen viele: wo sind die gefirmten Jugendlichen? Wir sehen sie nicht in der Kirche. Das könne zu Frustration führen. Einen Weg aus diesem Malaise sucht er in seinem Büchlein «Den Einzelnen im Blick. Impulse für eine Pastoral der Zuwendung», anhand der Praxisfelder Gemeinde, Bildung, Jugend und Firmung.

Das marktwirtschaftliche Denken – Aufwand gleich Ertrag – funktioniere in der Kirche schlecht. Der Fokus müsse auf den Einzelnen gerichtet werden: Wenn ein junger Mensch dank dem Firmweg seine eigene Identität tiefer findet, wenn er Menschen kennen lernt, die ihm glaubwürdige Glaubensvorbilder sind, dann ist damit eine Basis gelegt, deren Früchte nicht im sofortigen Kirchenengagement des Jugendlichen sichtbar werden müssen. Kulla reflektiert auch neue Firm-Modelle: Alle Kinder und Jugendlichen werden eingeladen, Unti und Firmweg zu besuchen, um mit der Kirche, dem Glauben in Kontakt zu kommen, jedoch die Sakramente werden nur jenen gespendet, die das explizit wünschen. Oder die Pfarreigemeinschaft stellt jenen Jugendlichen, die mit der Firmung einen Anfang ins erwachsene Glaubensleben setzen

ARGUS MEDIENBEOBACHTUNG

Medienbeobachtung
Medienanalyse
Informationsmanagement
Sprachdienstleistungen

ARGUS der Presse AG
Rüdigerstrasse 15, Postfach, 8027 Zürich
Tel. 044 388 82 00, Fax 044 388 82 01
www.argus.ch

Argus Ref.: 58444136
Ausschnitt Seite: 1/2

Datum: 04.07.2015

forum

Pfarrblatt d.kath.KircheKt.ZH

forum
8001 Zürich
044/ 266 12 72
www.forum-pfarrblatt.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 7'086
Erscheinungsweise: 26x jährlich

Themen-Nr.: 841.014
Abo-Nr.: 1001059
Seite: 7
Fläche: 31'482 mm²

möchten, einen Firmpaten bzw. eine Firmpatin zur Seite, die über die Firmung hinaus den jungen Menschen ganz konkret begleitet, im Leben wie im Glauben. Oder: die Firmung ist weder Schlusspunkt der kirchlichen Begleitung Jugendliche, noch Aufnahme als Vollmitglieder (wozu viele Junge nicht bereit sind) – sondern gefeierte Station auf dem Glaubensweg. Jährliche Treffen der Gefirmten mit dem Firmspender, mit Firmpaten oder Firmbegleitern wären Möglichkeiten, diesen Glaubensweg weiterzugehen.

Motivation für den «Blick auf den Einzelnen» ist die Erzählung über die zehn von Jesus geheilten Aussätzigen (Lk 17, 11–19). Dass nur einer zurückkam, sei für Jesus kein Grund, in Zukunft nicht mehr zu heilen. Ihm gehe es um das Heilwerden der Menschen und nicht um den Gewinn, den die Gemeinschaft aus diesem Heilwerden zieht.

Beatrix Ledergerber-Baumer

«Den Einzelnen im Blick.
Impulse für eine Pastoral der Zuwendung»
Manfred Kulla, Katholisches Bibelwerk
und rex verlag, 2014. 128 Seiten, Fr. 21.80. ISBN
978-3-7252-0959-0